Dankfagungs Verkauf von Tischleiwand.

Und diese Saiten sind er besser und größer wie je zuvor sein. Die Preise sind die besten und die Preise die höchsten, die bisher in diesem Laden offeriert wurden.

Alle Qualitäten entsprechend reduziert.

1,000 Bates Westküste. Diese bringen einen nationalen Ruf für Qualität. Eine sehr verschleißende Reißer. Preis \$1.25, speziell 98 Cts.

Alle Bettdecken reduziert auf spezielle Preise.

100 Duzend extra schwere 24 bis 24 Damael Servietten. Diese sind praktisch im Waschen und von einer außerordentlichen Qualität. Preis \$3.25 und \$3.50, speziell \$2.50.

Alle anderen Servietten für diesen Verkauf herabgesetzt.

300 Duzend Damael und Damael Servietten, ganz einwandfrei. Diese sind aus reinem, schwerem Gewebe, sehr auffaender, und keine dieser für den Dienst. Preis \$2.00 und \$3.00, speziell \$1.25 Cts.

Alle unsere Handtücher speziell herabgesetzt für diesen Verkauf.

Wir haben etwa 200 aparte Muster in Tischdecken, 8 bis 8, 8 bis 11 und 8 bis 12, in allen Qualitäten. Eine zu einem außerordentlichen niedrigen Preise. Anpassen Servietten.

Alle unsere Handtücher speziell herabgesetzt für diesen Verkauf.

2,500 Ellen von ganz einwandfrei, braunes Gewebe. Schwere Qualität und eines der sich verschleißenden. Preis \$1.00 bis \$1.50, speziell für die Elite \$0.75 Cts.

Globe Warehouse.

Die Germania Lebensversicherungs Co. von New York

Verkaufte jährliche Dividenden, hinausgeschobene Dividenden und nicht Anteil nehmende Folgen, in den meist befähigten Formen, zu den möglichsten niedrigen Raten.

A. Conrad S Sohn, 245 Wyoming Ave., Scranton, Pa.

District Agenten für Lackawanna, Wyoming, Susquehanna und Monroe Counties.

Hotel Belmont, Lackawanna und Adams Avenues, in nächster Nähe des Laurel Zinie und des Lackawanna Bahnhofs.

Richard Kimmacher, Eigentümer.

Das Hotel wird nach europäischem Plane geleitet. Die Küche, luftige Zimmer, prompter Bedienung. Die besten bierigen und importierten Getränke und prima Cigaretten.

Ludwig I. Stipp, Kontraktor und Baumeister, 1716 Ridge Row. News Phone 2632.

Alle mit anvertrauten Arbeitern werden gewisshaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery (Deutsche Blumenzucht)

301 Washington Ave., Scranton, Pa. Schultheis S Co.

Gebrüder Schneider, Klumbers und Metall Arbeiter, 601 und 603 Cedar Row.

Einleger in Eisen, Blech- und Blechwaren, für Kanäle und zum Hausgebrauch.

Wittes-Barre Nachrichten.

Martin Zimmermann verlor am Mittwoch in der Glen Von Zeche durch einen Kohlenfall sein Leben, und den William Murphy betraf in der Keystone Zeche ein gleiches Schicksal.

Zu Miners Wittes haben Freitag Erdbebenfunden, welche zu ernstlichen Befürchtungen Anlaß geben. Das bedrohte Areal ist von der Pine Ridge Company abgesperrt worden.

In Verbindung mit der letzten Wahl sind in Luzerne County so große Betrübungen und Fälschungen zutage gekommen, daß das Gericht allen Ernstes die Frage erörtert, spezielle Großgeschworene zu berufen, um denselben die Fälle vorzulegen. Thos. Kenney von Edwardsville, Michael Price von Kingston und Simon Newberger von Freeland sind bereits verhaftet und unter je \$1000 Bürgschaft gestellt worden, und zahlreiche andere Verhaftungen werden folgen.

Vitteton. Martin Cooper, ein Treibermaße in der Barnum Zeche, erhielt Freitag durch ein herabfallendes Felsenstück ein Bein so böß gerührt, daß es ihm möglicherweise amputiert werden muß.

Der Wegger John Booth von Nord Main Straße erhielt Donnerstag, während er sich nahe Binghamton auf der Jagd befand, durch einen Gefährten eine Schrotladung ins Gesicht, doch erwartet man keine schlimmen Folgen der Verletzung.

Jennie, die 4jährige Tochter des William Barlow von Damon Court, West Pittston, fiel Freitag in einen brennenden Kirchhof und wurde schwer verletzt an den Beinen und dem Körper verbrannt, ehe die Mutter sie aus den Flammen reißen konnte. Man erwartete zur Zeit nicht ihre Genesung.

John Pessin von West Wyoming verlor am Dienstag in dem Westmoreland Kohlenbrenner auf schreckliche Weise sein Leben. Die Kohlen hatten sich in dem mit Stahlzähnen versehenen Walzwerk gestaut und als Pessin den Versuch machte, sie hinauszustoßen, setzte sich die Waage plötzlich in Bewegung und er wurde unter die Walzen gezogen und zermalmt.

John McDonald von Green Ridge, welcher der Lackawanna Company ein Quantum Kupferdraht stahl, wurde Freitag für sein gerichtliches Erscheinen gehalten.

David Price von Dal Straße trat am Freitag am West Market Str. auf eine Dynamitpatrone, die explodierte und ihm die große Zeche des rechten Fußes geschmettert und den Fuß auch böß verletzete.

Aus der Wohnung des Leibstallbesizers George Altherton, Ecke Main Avenue und Clearview Str., wurden Donnerstag Nacht durch einen Einbrecher \$169 gestohlen, die sich in einer Hofentasse befanden.

Dr. J. A. Bentley von Church Avenue, der einen Abort nicht in familiären Zustand setzte, trotzdem ihn das Bureau der Gesundheit bezugslos benachrichtigt hatte, wurde Donnerstag endlich verhaftet und bei dem folgenden Verhör \$20 bestraft, wobei er erklärte, daß die Sache seinem Gedächtnis entsfallen sei.

Die Wirtschaft des William Beletski an West Market Straße, in dessen Hinterzimmer dem Glücksspiel getrieben wurde, ist Freitag Nacht von der Polizei ausgehoben worden. Mike Kuche, Alex. Waska, Alex. Wisawitch, Fred. Aeronozis, William Bugawane und George Surawij wurden später je \$10 bestraft, während Beletski selbst \$50 Strafe auferlegt hielt.

Das während der letzten Tage in Berlin wiederholt aufgetauchte Gerücht von dem bevorstehenden Rücktritt des deutschen Reichstanzlers, Fürsten von Bülow, wird halbamtlich dort demittiert.

Nach einer bei der New York Times' eingetroffenen Nachricht soll Cecil Arthur Spring-Rice, der gegenwärtige britische Gesandte in Berlin, zum Botschafter in Washington ernannt werden.

Stadtrath.

Select Council, 8. November.

Als man in dieser Versammlung jene Ordinanzen berichtigte, welche der Ridge Row Straßenbahn Company Wegrechte bewilligt, wurde gefunden, daß dieselbe verschunden und trotz gründlicher Nachsicherung nicht zu finden war, jedoch man zuletzt zu dem Schluß gelangte, daß Jemand die Vorlage gestohlen hatte. Eine peinliche Ueberraschung gab sich bei den Mitgliedern kund, als ihnen diese Thatsache angekündigt wurde.

Folgende neue Vorlagen wurden eingebracht: Wahlen - Resolution für einen Wasserkanal an der Ecke von Bird Avenue und Barker Straße; referirt. Maloney-Ordinanzen für ein elektrisches Licht an der Ecke von Phelps Straße und McCormack Court; referirt. Oliver-Resolution für Kreuzwege an West Straße und Hyde Park Avenue; angenommen.

Bei endgültiger Lesung fanden die folgenden Ordinanzen Bestätigung: Für einen Abzugskanal an Siebenter Avenue; für Pflasterung von Capouze Avenue, von 14th zur Green Ridge Straße; für Pflasterung von Franklin Avenue, zwischen Walperry und Vine Straßen; für Seitenwege an beiden Seiten von Harrison Avenue, von Olive zur Myrtle Straße; für Lichter an Farr Boulevard, Sumner, Garfield und Filmore Avenues in der 21. Ward; für ein Licht an der Ecke von Euclid Avenue und Dickens Straße; für ein Licht an der Ecke von Stevens Avenue und Front Straße.

Common Council, 8. November.

In dieser Versammlung gab es zwei Vorgänge, die etwas Erregung verursachten. Zuerst wurde in Betreff der Ordinanzen zwecks Eröffnung von Kreuzer Straße der Vorschlag gemacht, daß zwei Klauzeln, die in Betreff der Pläne und Spezifikationen, sowie der Vorschläge, gestrichen werden sollen und trotzdem die Debatte eine warme wurde, amandirierte man die Vorlage berart. Dann erregte Hylmann etwas Aufsehen, indem er die Mitglieder des Select Council von gemeinsamen Prüfungs Comite über die Kopien jagte, weil sie sich am Montag Abend nicht einstellten und keine Sitzung stattfinden konnte, was zum Resultat hatte, daß die städtischen Angestellten drei Wochen mit ihrem Lohn in Rückstand gesetzt wurden.

Folgende Ordinanzen wurden endgültig bestätigt: Gewisse Sachen als Gemeinshafden erklären; Bewilligung von \$1,000 für ein Dach auf der Verbrennungsanstalt; Uebertragung von Fonds zwecks drucken der Steuerduplikate; Uebertragung eines Grundstückes an Sanderson Avenue und 14th Market Straße an E. C. Cooper; Uebertragung von \$600 für Ankauf eines Gespann Pferde; für das Feuer Department; für Bezahlung der Bonds, welche die Polizei Magistrat geben müssen.

Willkommene Kunde. An Wall Straße verbreitete sich das Gerücht, daß alle großen Eisenbahngesellschaften und die angesehensten Corporationen des Landes die Vögher ihrer Angestellten erhöhen wollen; die Standard Oil Co. hat, wie auf bestimmteste behauptet wurde, in einzelnen Städten die geplante Löhnerhöhung bereits bekannt gegeben und wird sie im Laufe dieser Woche allgemein in Kraft treten lassen, so daß alle 60,000 Angestellten von spätestens dem 15. November ab bessere Bezahlung bekommen werden. Aus Montana traf die Nachricht ein, daß die Amalgamated Copper Co. ihren Angestellten eine Erhöhung von durchschnittlich 10 Prozent bewilligt hat. Sogar die United States Steel Corporation, die ihren 175,000 Angestellten schon im März 1905 eine Löhnerhöhung bewilligte, soll eine weitere Aufbesserung der finanziellen Lage ihrer Arbeiter planen.

D. A. J. B.

Die Herren Deputierten und Mitglieder sollten nicht vergessen, daß nächste Woche der vierte Freitag des Monats ist.

Das Jahr geht zu Ende und es liegt noch viele Arbeit vor.

Von der Südseite.

Den Eheleuten Nikolaus Jansen von Prospect Avenue wurde ein Töchterlein geboren.

Frau Albert Walter von Hickory Straße befindet sich seit einigen Tagen nicht wohl.

Die Jakob Weigmann Familie wird am 1. April nach ihrer Farm in Daleville umziehen.

Die bevorstehende Vermählung von Fräulein Anna Rink und Dennis D'Hara ist Sonntag in der St. Marien Kirche angehängt worden.

Das Concert der Choral Union der Hickory Straße Presbyterischen Gemeinde findet am Abend des 10. Dezember im Gemeindepark statt und verpflichtet, nach dem Programm zu urtheilen, ein sehr feines zu werden.

Frau Armin Brisse von Alder Str. fiel Donnerstag Nachmittag, als sie Bettdecken aushängte, vom zweiten Stockwerk auf die Erde und obgleich sie keine Knochenbrüche erhielt, so befürchtete man innerliche Verletzungen.

Herr und Frau C. Fred. Schwent von Süd Washington Avenue betrauern den Verlust ihres 30 Monate alten Söhnleins, der am Samstag einem bösen Fieber erlag. Das Kind wurde Sonntag Nachmittag privatim beerdigt.

Frau Joseph Hannick von Pittston Avenue fiel am Freitag von der Treppe des temporären Seitenweges bei der Dime Bank und erhielt die Nase gebrochen, einen bösen Schnitt über dem linken Auge, sowie auch mehrere böse Körperverletzungen.

Um einen besseren Wasserdruck für die höher gelegenen Theile der Südseite zu erhalten, projektirt die Scranton Wasser Company einen Tunnel von der oberen River Straße direkt nach Lake Scranton, der eine Länge von 4250 Fuß haben, neun Fuß breit und sieben Fuß hoch sein würde.

Der früher auf dieser Seite wohnte William Schid starb am Donnerstag in der Wohnung seiner Eltern an Boulevard Avenue und wurde Samstag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt, nach einem Trauerdienst in der Hickory Straße Presbyterischen Kirche, den Pastor W. A. Nord leitete.

Bei Herrn und Frau William Rauch von East Main Street herrscht große Freude, denn ein munteres Töchterlein wurde der Familie geboren. Frau Rauch ist eine Tochter des Herrn Henry Brenner von Cedar Avenue und Birch Straße, Scranton. Mutter und Tochter befinden sich soweit gesund.

Wie ist dies! Wir bieten einbundert Dollars Belohnung für jeden Fall von Raub, der nicht durch Entnehmen von Hals' Raubsturz gebilligt werden kann. A. J. Schreyer & Co., Eigenh. Toledo, D. Wir, die Unterzeichneten, haben A. J. Schreyer seit den letzten 15 Jahren bekannt und halten ihn für vollkommen ehrenhaft in allen Geschäften, verbunden mit finanzieller Befähigung, alle von seiner Firma eingegangenen Verbindlichkeiten zu erfüllen. W. H. & T. Aar, Großhandels-Drogisten, Toledo, O.

Williamer kann weder Kutscher noch Arbeiter bekommen. In einer unangenehmen Lage befindet sich der in Alhulville, N. C., zur Zeit auf seinem Landgut Wilmore wohnende New Yorker Millionär George W. Vanderbilt. Trotz der herrlichen Vollblutpferde, die er in seinen Ställen beherbergt, und trotz der Galanzen, die er sein eigen nennt, kann er keine Spazierfahrten machen, sondern muß sich mit dem Mitgliedern seiner Familie auf kurze Spaziergänge in den Gartenanlagen seines Besitzthums beschränken. Seine Kutscher und Stallarbeiter streiken, und es ist Herrn Vanderbilt nicht gelungen, trotz der höchsten Vögher, die er geboten hat, Arbeiter zu finden, die die Stellen der Streiker einnehmen wollen. Die Arbeiter in der dortigen Stadt haben erklärt, daß sie auf Seiten der Streiker stehen und alle Herrten Vanderbilt's ausschlagen werden, wenn er nicht die Forderungen seiner streikenden Angestellten bewilligt.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.) - Mildred, die 10 Monate alte Tochter des J. Schiffers von Archibald, wurde Dienstag im protestantischen Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt.

George, der 8jährige Sohn des John Siler von der Dfseite in Bedford, fand Samstag eine Eisenbahnpatrone, die er mit einem Steine dann explodirte. Die Folge war, daß dem Knaben die linke Hand böß zerschmettert und auch sein Körper mit Blech verrammelt wurde. Man hofft, die Hand zu retten.

Der Slowacke John Jonorski, ein Handlanger in der D. & E. Zeche in Jermyn, wurde Donnerstag nach einer erfolgten Sprengung von einem stiegenden Kohlenstück am Kopfe getroffen und im Hospital stellte man fest, daß er an einem Schädelbruch litt, so daß eine Operation vorgenommen werden mußte. Sein Zustand war ein gefährlicher, doch wurde seine Genesung erwartet.

(Carbondale Correspondenz.) - Der 16 Jahre alte George Windgreen von Simpson und in dem Nord-west Brecher dortselbst als Schieferer angestellt, fiel am Samstag Abend, als er seine abgefallene Kappe wieder erlangen wollte, in die Maschinenrie und wurde so furchtbar von derselben verstimmt, daß er todt war, ehe man ihn befreien konnte.

Fräulein Helena Nägele und Pastor R. V. Pfeil von der hiesigen St. Paul's luth. Gemeinde wurden verlobte Woche zu Wittes-Barre durch Pastor C. A. Behrens als ein Ehepaar eingegegnet und der Ceremonie folgte ein Hochzeitmahl in der Wohnung von Pastor Behrens, worauf die Neuvermählten eine Hochzeitsreise nach New York und Umgebung antraten.

Durch eine offene Weiche wurde Dienstag Vormittag im West Carbondale Hofe ein Zusammenstoß zwischen dem Eric Schmelz und einem D. & E. Kohlenzug verursacht, wodurch eine Anzahl Personen gut aufgerittet und die folgenden verletzt wurden: Frau Thomas King von Carbondale, rechte Seite des Kopfes böß zerschunden und Schulter verrenkt; Frau Kelly, Gattin eines Honesdale Conducteurs, Kopf böß zerschunden; Thomas Campbell, ein Angestellter des Eric Zuges, Stirn böß zerschunden und zerschunden und Bein böß zerschunden; Charles Stanton, Heizer des Eric Zuges, Stirn und Gesicht böß zerschunden und linkes Bein schlimm zerschunden.

Coupon-Anzeigen.

Hilfs-Generalpostmeister Madden hat angeordnet, daß alle Zeitungen oder Zeitschriften, welche sogenanntes „Coupon-Anzeigen“ enthalten, von nun an des Privilegiums als Postfachen zweiter Klasse verhandelt zu werden, verlustig gehen und als „Waare“ frankirt werden müssen, mit einem Porto von einem Cent pro Unze, anstatt, wie jetzt, ein Cent Porto pro Pfund. Die Ordre des Departements erklärt, daß Coupon-Anzeigen dazu bestimmt seien, den Leser, welcher dieselben ansieht, mit dem Manne, welcher annouciert, in Correspondenz zu bringen. Somit seien die Coupons nicht ein legitimer Theil der permanent in der Zeitung oder dem Magazin verbleibenden Annoucen, sondern „Correspondenzmaterial“, welches dem Leser zur Verfügung gestellt werde, und daselbe müsse als „Waare“ frankirt werden. Da die Frankirung zu Waarenfähen für die betreffenden Publicationen geradezu unerschwinglich sein würde, dürfte die Folge dieser neuen Verordnung sein, daß alle „Coupon-Anzeigen“ aus den Zeitschriften verschwinden werden.

Brigadegeneral Frederik Junston hat sich nach St. Louis begeben, um das Commando über die südwestliche Division unserer Bundesarmee zu übernehmen.

Aus den Festungswerken von St. Petersburg ist ein Maschinengewehr neuester Construction gestohlen worden, und man glaubt bestimmt, daß der Diebstahl von Terroristen, die sich Soldaten als Genossen und Helfer gesichert hatten, ausgeführt worden ist.

Hyde Park Notizen.

Bei Herrn und Frau Conrad Mattern jun. von Nord Bromley Avenue herrscht große Freude, denn ein munteres Söhnlein wurde der Familie geboren.

Helen, die 8jährige Tochter von Herrn und Frau William Trostel von Jackson Straße, verschluckte letzte Woche ein Glasstück, doch erklärte der gerufene Arzt, daß sie sich in keiner Gefahr befinde.

Chas. Grant von Morris Court, der am Samstag verhaftet wurde, weil er aus der Hyde Park Zeche neuen Kupferdraht stahl, wurde Montag in Ermangelung von \$800 Bürgschaft dem Gefängnis überfandt.

Wie lange leidet Ihr an Rücken-schmerzen? Es ist Eure eigene Schuld. St. Jakob's Del hätte Euch schon längst kurirt, und wird Euch auch jetzt kuriren, ganz gleich wie lange Ihr denselben vernachlässigt habt.

Dem Joseph Corfack von Nord Main Avenue wurden Montag in der Diamond Zeche die Spigen von zwei Fingern der rechten Hand abgeriffen, als mehrere Dynamitpatronen, die er hielt, plötzlich explodirten.

Ein verfallender Dien in der Wohnung des David J. Richards von Hand Place veranlaßte Dienstag Vormittag den Alarm von Raffen 32, doch ehe die Flammen Ausdehnung erlangten, hatte die Feuerwehr sie mit geringem Schaden bewältigt.

William Bergerhoff von Nord Lincoln Avenue, der am Freitag Nacht in der Viederkurz Halle dem Polizisten Watson den Knüttel entriß, als dieser ihn wegen ungebührlichem Betrag an die Kasse setzen wollte, mußte \$13.50 Strafe bezahlen.

Harry Finn und William Busfen, beide an Jackson Straße wohnhaft, wurden früh Dienstag Morgen in der Central Zeche, als sie Felsen abtuden, durch eine erfolgte Gaseption sehr schlimm verbrannt und es ist fraglich, ob sie sich wieder erholen werden. Busfen's Zustand war ein speziell gefährlicher.

George Jenkins von Cynon Str., ein Winer in der Sloan Zeche, wurde Dienstag, als er mehrere Sprengungen vornehmen wollte und bei der zweiten sich nicht schnell genug in Sicherheit brachte, auf der Stelle getödtet. Der Unglückliche wurde in den Rücken getroffen und ihm der Kopf und Körper schwerhaft zerstückt.

Eine Anzahl ungezogene Vengel haben in letzter Zeit das Kindergarten Departement der No. 19 Schule belästigt und Steine und Urath durch dessen Fenster geschleudert. Am Donnerstag wurden zwei der Vengel, William Rupp von Filmore Avenue und Albert Kollra von Morris Court, endlich verhaftet und für ihr Erscheinen unter je \$300 Bürgschaft gestellt.

Der 22 Jahre alte Thomas Rodway von Farr Straße fiel gestern Morgen aus einer Höhe von 100 Fuß den Brisbin Schacht hinab und es wurde ihm jeder Knochen im Körper gebrochen. Rodway war in den Stallungen an der oberen Aber und rief von dort aus den Schacht hinab nach dem Schmeide. Um dies thun zu können, mußte er die Schugharriere öffnen, wobei er ohne Zweifel sich zu weit vorgebeugt, das Gleichgewicht verlor und hinabstürzte. Der Verunglückte war lebig und wohnte bei seinen Eltern.

Vollkommene Gesundheit ist unmöglich, wenn das Blut verarmt, der Ver-rath gering und wässrig ist, oder wenn es durch Unreinigkeiten fäodend und träge geworden ist. Vernachlässigen Sie einen solchen Zustand keinen Augenblick. Weilen Sie sich, die Uebel schlechten Blutes abzustellen und erlangen Sie Ihre Gesundheit und Glückseligkeit wieder durch Horn's Blutreinigung, das durch die Zeit erprobte Kräuter-Heilmittel. Es ist keine Apotheker- Medizin, sondern wird den Kunden direkt verkauft durch Special-Agenten von den Fabrikanten, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112-118 So. Payne Ave., Chicago, Ill.

Gute Arbeit zu mäßigen Preisen liefert die „Wochenblatt“ Office.

Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Strasse, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber

Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends. Telephone No. 3572.

Dr. C. L. Kiesel, Deutscher Arzt, 515 Lackawanna Avenue, Scranton.

Sprechstunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-8 Abends. Neues Telephone, 2354.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, 407 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Office Stunden: 8-10 Vormittags; 2-4 Nachmittags; 6-8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Ambros Gebäude.

Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Oshaus, Deutscher Rechtsanwält, Zimmer 505, Handelsbehördegebäude, Scranton, Pa.

hat in Deutschland Advokat und spricht Deutsch

Frank C. Boyle, Rechts-Anwalt, 421 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Spezialität: Grundbesitz und Collectionen. Barre Gebäude.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwält, 421 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Spezialität: Grundbesitz und Collectionen. Barre Gebäude.

Lorenz & Dörflam, Deutsche Apotheke, Ecke Washington Ave. und Birken Str., Scranton, Pa.

Peter Stipp, Baumeister und Contraktor, Office, 327 N. Washington Avenue.

Reisitant von hohen Ersten Bauquadraten. Eisenbrücke in Scranton und Wirth Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billig ausgeführt. Commenden in Redern und Schreiben eine Spezialität. Beide Telephone

Wir geben Vorschläge auf Plumbing

Sendet oder bringt und eure Specifications, Eisenbrücke in Scranton und Wirth Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billig ausgeführt. Commenden in Redern und Schreiben eine Spezialität. Beide Telephone

Gebr. Günster, Nr. 323-327 Penn Avenue.

Fred. Summler,

306 Lackawanna Avenue.

Jacob Vogt, Deutscher Voghbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 314 Centre Straße.

Deutsche Bücher und Zeitschriften werden billig und zuverlässig eingekauft.

Peter Ziegler, Elk's Café, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Soll die Waare nicht einen Trunk verlieren, Dann weil in Peter Ziegler's Känflermauern.